

---

Subject: Mann auf der Flucht?

Posted by [Pizzel](#) on Sat, 21 Feb 2009 13:21:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hatte im Winter 2007/08 fast alle Kopfhaare verloren, habe rasiert und Perücke getragen, bis heute bleibt mir noch der ophiasis-kahle Kranz. Die Haare lass ich ganz kurz, das gibt dann fast eine Kurzhaarfrisur, und sonst trag ich Perücke. Mein Mann hat mich zwar ermutigt Perücken zu kaufen, aber eigentlich nie gefragt, wie ich mich bei der ganzen Sch... fühle. Er hat mir nur manchmal hingeschoben, dass "ich doch auch zuhause besser Perücke tragen sollte, weil das für die Kinder besser wäre(???) auf kurze Sicht schadet das vielleicht nicht, sich ihnen kahl zu zeigen, aber auf längere Sicht...(!!!) und er wollte im Bett auch Perücke... und letzten August hat er mir nach 16 Jahren Ehe erklärt, dass er sich von mir trennen will, und ich werd den Gedanken nicht los, dass meine Glatze eine Rolle spielt. Jedenfalls sagt er mir doch glatt, ich hätte ein psychologisches Problem und deshalb keine Haare. (Sein zweites Kind zeigte in der Schwangerschaft ein Trisomiesymptom, und er hätte lieber abgetrieben, wenn es denn so gewesen wäre.)

Und jetzt lassen wir uns scheiden. Natürlich hat er mir nie gesagt, dass die Haarlosigkeit ein Auslöser war, er hat tausend andere Argumente gefunden, mich zu verlassen. Er würde sowas nie zugeben, aber es würde in sein Verhalten passen, dass alles perfekt sein muss... Buuuuhh, vielleicht ist alles besser so, denn wenn die Haare der Grund wären, dann wär ich bei ihm eh nicht in Sicherheit. LG

---